



Presse - Information

Das Kloster Andechs gewinnt Prozess im Markenstreit um „Andechser“

Klarheit im Markenstreit

Andechs, 14.02.2012 (mG)

Das Landgericht München I hat heute im Prozess um die Anmaßung von Markenrechten („Andechser®“) durch die „Andechser Molkerei Scheitz“ dem Kloster Andechs Recht gegeben. Das Gericht hat festgestellt, dass die „Andechser Molkerei Scheitz“ im Hinblick auf ihren Markenauftritt täuscht. Diesen muss sie daher innerhalb von sechs Monaten ändern. Das Urteil stellt auch fest, dass das Andechser Bräustüberl mit seiner Andechser Frischkäsezubereitung Konkurrent der Molkerei ist (Az: 1HK O 1924/11).

„Wir haben lange gegen diese Marken-Täuschung gekämpft und sind heute einen wichtigen Schritt vorangekommen“, so Martin Glaab, Sprecher des Klosters. Damit hat das Gericht auch klarstellt: das Wort „Andechser“ darf die Andechser Molkerei Scheitz nicht in dieser Form verwenden. „Wir lassen nicht zu, dass unser ureigenster Name von Dritten monopolisiert wird“, so Glaab.

Klarheit herrscht jetzt auch im Blick auf die Herkunft der Produkte der „Andechser Molkerei Scheitz“. Diese werden zum Großteil im Ausland hergestellt. So musste die Molkerei kürzlich einen gerichtlichen Vergleich mit der

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kloster Andechs
Martin Glaab, Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Bergstrasse 2, 82346 Andechs
Tel.: +49 - 8152 - 376-290;
Fax.: +49 - 8152 - 376-450290;
Mail: glaab@andechs.de
URL: www.andechs.de



Presse - Information

Wettbewerbszentrale schließen. Darin musste sich die Molkerei verpflichten, „ihre Produkte nicht mehr mit geografischen Herkunftsangaben zu versehen, ohne in unmittelbarer räumlicher Nähe zu dieser Angabe einen Hinweis auf die tatsächliche Herkunft des Produktes aufzunehmen (LG München, Beschluss vom 12.12.2011, Az. 33 O 6047/11). Die Wettbewerbszentrale hatte beanstandet, dass die Gestaltung der Produkte bei den Verbrauchern den Eindruck erweckt hat, die Produkte werden mit Milch aus der Region des Standorts der Molkerei hergestellt. Ein Großteil der Produkte wurde jedoch tatsächlich in Österreich hergestellt.“, so die Wettbewerbszentrale in einer Mitteilung auf ihrer homepage www.wettbewerbszentrale.de.

Der Klageantrag des Bräustüberls in Bezug auf die irreführende Traditionswerbung („Seit 1908“) war den Richtern „mehrdeutig und damit zu unbestimmt“. Dies wird das Kloster noch eingehend analysieren. Für das Kloster steht aber fest, dass die Molkerei auf keine über hundertjährige Geschichte zurückblicken kann, sondern erst 1980 im Ortsteil Erling gegründet wurde.

Zum Hintergrund

Die Andechser Klostergaststätten GmbH („Andechser Bräustüberl“) hatte vor dem Landgericht München I gegen die „Andechser Molkerei Scheitz“ wegen Anmaßung von Markenrechten („Andechser®“) und irreführender Traditionswerbung („Seit 1908“) geklagt. Die Molkerei hat

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kloster Andechs
Martin Glaab, Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Bergstrasse 2, 82346 Andechs
Tel.: +49 - 8152 - 376-290;
Fax.: +49 - 8152 - 376-450290;
Mail: glaab@andechs.de
URL: www.andechs.de



Presse - Information

über Jahre den Eindruck zu erwecken versucht, dass sie das Wort „Andechser“ für sich geschützt habe. Deshalb steht noch heute auf vielen Etiketten der Molkerei das Markenzeichen ® direkt hinter „ANDECHSER“. Für das Wort „Andechser“ allein aber besteht für die Molkerei gar kein Markenschutz. Die Molkerei nutzte also ihre Marke „ANDECHSER Natur – Seit 1908“ anders als eingetragen. Seit Jahren hat das Kloster die Molkerei auf gütlichem Wege aber erfolglos darauf hingewiesen, dass sie das Wort „Andechser“ gewerblich in dieser Form nicht vermarkten darf. Aus diesem Grund hat die Andechser Klostergaststätten GmbH geklagt, weil nach dem Wettbewerbsrecht die Molkerei die Verbraucher täuscht und sie sich Namensrechte anmaßt, die sie gar nicht besitzt. Dieser Argumentation ist das Gericht mit seiner heutigen Entscheidung gefolgt. Mit dem heutigen Urteil ist auch ein großes Stück Klarheit für die über eine Million unserer Gäste und Kunden geschaffen, die das Kloster im Jahr besuchen und die den guten Ruf des Klosters und seiner Produkte von jeher schätzen.

(69 Zeilen, 504 Wörter, 3.609 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kloster Andechs
Martin Glaab, Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Bergstrasse 2, 82346 Andechs
Tel.: +49 - 8152 - 376-290;
Fax.: +49 - 8152 - 376-450290;
Mail: glaab@andechs.de
URL: www.andechs.de